

Wirtschaftsraum Unterallgäu

Eine Region zum Leben und Arbeiten

unterallgäu
landkreis

mit
**Zahlen & Fakten
zum Landkreis
2024**

www.wirtschaft-unterallgaeu.de



Das Unterallgäu präsentiert sich als *wachstumsstarker und breit aufgestellter Wirtschaftsraum mit großem Zukunftspotential*. Eine Vielzahl leistungsfähiger kleiner und mittelständischer Betriebe ist hier ebenso zuhause wie international agierende Unternehmen von Weltruf. Ihnen allen ist gemein, dass sie im Unterallgäu hervorragende Standortfaktoren vorfinden und zu schätzen wissen.

1 Toplage in Bayern und Europa

Im Südwesten Bayerns gelegen, nahe den Wirtschaftszentren München, Augsburg, Stuttgart und Zürich, ist das Unterallgäu bestens an wichtige Verkehrsachsen angebunden. Die direkte Anbindung an die Autobahnen A7 und A96 sowie das gut ausgebaute Schienennetz mit den Linien München-Lindau und Ulm-Kempton stehen für kurze Wege und schnelle Erreichbarkeit. Mit dem Flughafen Memmingen ist das Unterallgäu außerdem Tor zu einer Vielzahl internationaler Flugziele.

4 (Wissens-) Netzwerke

Die Wirtschaft fördern, das Unterallgäu voranbringen – um diese Mission zu erfüllen steht bei Fragen ein kompetentes Netzwerk aus Wirtschaftsförderern und Beratern von IHK, HWK, etc. zur Verfügung. Mit dem Institut für Fahrerassistenz und vernetzte Mobilität (IFM), das sich mit den Themen „Assistiertes und Automatisiertes Fahren“ und „Intelligente Vernetzung“ beschäftigt sowie dem Technologietransfer Zentrum (TTZ) für Leistungselektronik wird am Standort Benningen zu wegweisenden Schlüsseltechnologien geforscht.

2 Modernste Energie- und Telekommunikationsinfrastruktur

Ländliche Strukturen und schnelle Internettechnologie schließen sich nicht aus – den besten Beweis liefert das Unterallgäu mit einer nahezu flächendeckenden Breitbandversorgung. Auch der Ausbau der erneuerbaren Energien schreitet voran. Mittlerweile beträgt der Anteil erneuerbarer Energien am gesamten Stromverbrauch im Landkreis rund 80%.

5 Gewerbeflächen und Gewerbeimmobilien

Obwohl die Nachfrage an Gewerbeflächen im Landkreis deutlich gestiegen ist besteht im Landkreis Unterallgäu ein vergleichsweise gutes Angebot an freien Gewerbeflächen. Zudem zeichnet sich das Unterallgäu über eine große Anzahl an interkommunalen Gewerbegebieten aus. Die meisten Gewerbegebiete sind dabei hervorragend an das überregionale Verkehrsnetz angebunden. Das Wirtschaftsportal des Landkreises Unterallgäu bietet einen guten Überblick über verfügbare Flächen und freie Gewerbeimmobilien.

www.wirtschaft-unterallgaeu.de/gewerbeflaechen.de

3 Leistungsfähige Unternehmensstruktur

Neben namhaften Unternehmen mit internationalem Betätigungsfeld bildet der breit strukturierte Mittelstand die solide wirtschaftliche Basis der Region und garantiert außergewöhnliche Stabilität sowie zukunftssicheres Arbeiten. Dafür spricht auch eine der niedrigsten Arbeitslosenquoten in Deutschland. Darüber hinaus gewährleistet diese Vielfalt ein dichtes Zuliefer- und Branchennetzwerk für zahlreiche Produktionsbereiche.

6 Wirtschaftsraum Memmingen-Unterallgäu

Der Wirtschaftsraum Memmingen Unterallgäu besticht als eine wirtschaftlich starke, aber dennoch ländlich geprägte Region. Im Bereich der Wirtschaftsförderung arbeiten Stadt und Landkreis eng zusammen. Wie gewinnbringend diese Zusammenarbeit ist, zeigt sich in zahlreichen gemeinsamen Netzwerken und Projekten, wie der Bildungsregion Memmingen-Unterallgäu, der Gesundheitsregionplus und diversen Veranstaltungen. Als Teil des Wirtschaftsstandorts Allgäu und Markenpartner der Allgäu GmbH profitieren das Unterallgäu und die Stadt Memmingen von der Innovationskraft und den Netzwerkstrukturen im gesamten Allgäu.



Soweit nicht anders angegeben, basieren die Daten auf den Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik sowie eigenen Erhebungen. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Zahlen & Fakten zum Landkreis

Eckdaten

Der Landkreis Unterallgäu auf einen Blick

Tiefster Punkt
in einem Weiher auf Zaiertshofer Flur (Gemeinde Kettlershausen)
508 ü. NN

Höchster Punkt
Weiler Oberwarlins (Gemeinde Böhlen)
849 ü. NN

Anzahl der Gemeinden:
52

Gesamtzahl an Ortschaften mit Weilern und Einöden:
527

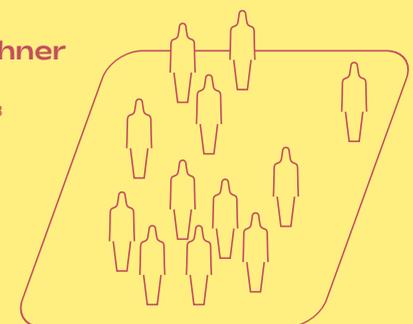
Heimertingen (Westen) **Ost-West-Ausdehnung: 44 km** Amberg (Osten)

151.838 Einwohner
Stand: 31. Dezember 2023

1.230 km² Gesamtfläche

Bevölkerungsdichte

123 Einwohner pro km²
Stand: 31. Dezember 2023



Haselbach (Norden)
Nord-Süd-Ausdehnung: 54 km
Legau (Süden)

Verkehrsverbindungen

Gut gelegen

Mit der Nähe zu München, Augsburg und Ulm und seiner Lage an den Hauptverkehrsachsen A7 und A96 sowie einem rund 331 Kilometer langen, gut ausgebauten Kreisstraßennetz ist der Wirtschaftsraum Unterallgäu-Memmingen strategisch ausgezeichnet angebunden. Die Bundesstraßen B300 und B16 spielen v. a. in Nord-Süd-Richtung eine wichtige Rolle. Dank dem Flughafen Memmingen ist das Unterallgäu auch überregional und international bestens erreichbar.



Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

54 Buslinien gesamt ²⁰²³

Nutzwagen-km¹ ^{ÖPNV-Linien 2023}
2.398.100 km

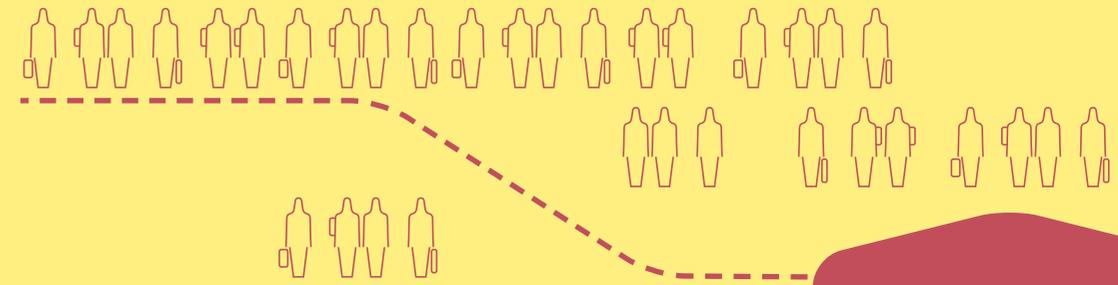
¹ Nutzwagen-km = Gesamtfahrplanleistung aller Fahrzeuge



Der Landkreis Unterallgäu ist neben dem Landkreis Günzburg und der Stadt Memmingen Mitglied im Verkehrsverbund Mittelschwaben GmbH (VVM).

Passagierzahlen ^{ÖPNV 2019}
ca. 4,4 Mio.

Quelle: LRA Unterallgäu



13 Bahnhöfe

4 verschiedene Bahnstrecken durchqueren den Landkreis Unterallgäu, mit Anschlussmöglichkeiten zum Fernverkehr.

Der Rufbus

fährt auf den verschiedensten ÖPNV Linien vor allem wenn sich der Einsatz eines Standard-Liniensbusses wirtschaftlich nicht lohnt. Positiver Nebeneffekt: Die Umwelt wird geschont! Der Rufbus fährt nach einem festen Fahrplan, bedient die Haltestellen jedoch nur bei Bedarf.

Rufbustouren
451

170 Haltestellen

Quelle: LRA Unterallgäu

Der Flexibus

ist die flexible Ergänzung zum Linienverkehr im Landkreis Unterallgäu. Das Prinzip ist denkbar einfach: Auf Wunsch holt der Flexibus Sie an einer nahegelegenen Haltestelle ab und bringt Sie an die von Ihnen gewünschte Haltestelle – und wenn Sie möchten, auch wieder zurück.

2.439 Haltestellen

Passagierzahlen ^{Flexibus 2023}
49.408

Quelle: LRA Unterallgäu

Mitnehmen und Mitfahren:

Das ist das Prinzip der Mitfahrzentrale »fahrmob«! Und das Besondere daran: Es werden auch die regionalen Vereine eingebunden.

Mitfahrplattform

fahrmob 2023 (Anzahl registrierte Nutzer)

2.300

Wirtschaft im Unterallgäu

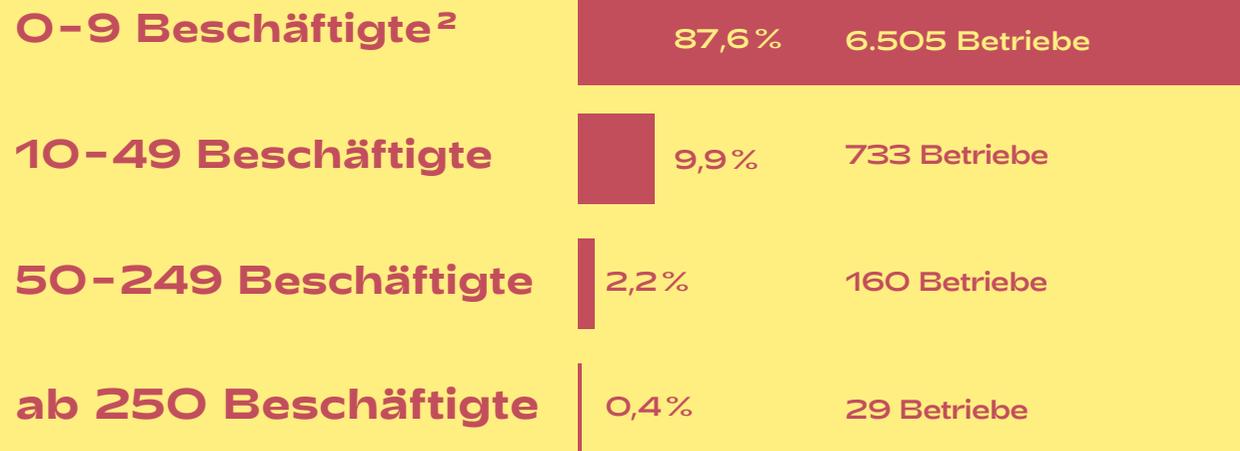
Betriebe, Branchen, Beschäftigte

Der Landkreis Unterallgäu ist geprägt von einer vorwiegend familiengeführten mittelständischen Wirtschaftsstruktur. Fast 90% aller Betriebe sind Kleinbetriebe mit weniger als zehn Beschäftigten. Insgesamt beträgt der Anteil an Betrieben, die unter 250 Beschäftigte haben, über 99%.

Betriebe¹ gesamt:
7.427 2022

Betriebsstruktur 2022

Betriebe nach Größenklassen



Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen	Unternehmensinsolvenzen
1.340 <small>(darunter 1.041 Neugründungen)</small>	1.154 <small>(darunter 887 vollst. Aufgaben)</small>	26

Stand: 2023

Wirtschaftskraft im Unterallgäu: stärkster Zuwachs von allen Landkreisen in Schwaben seit 2012

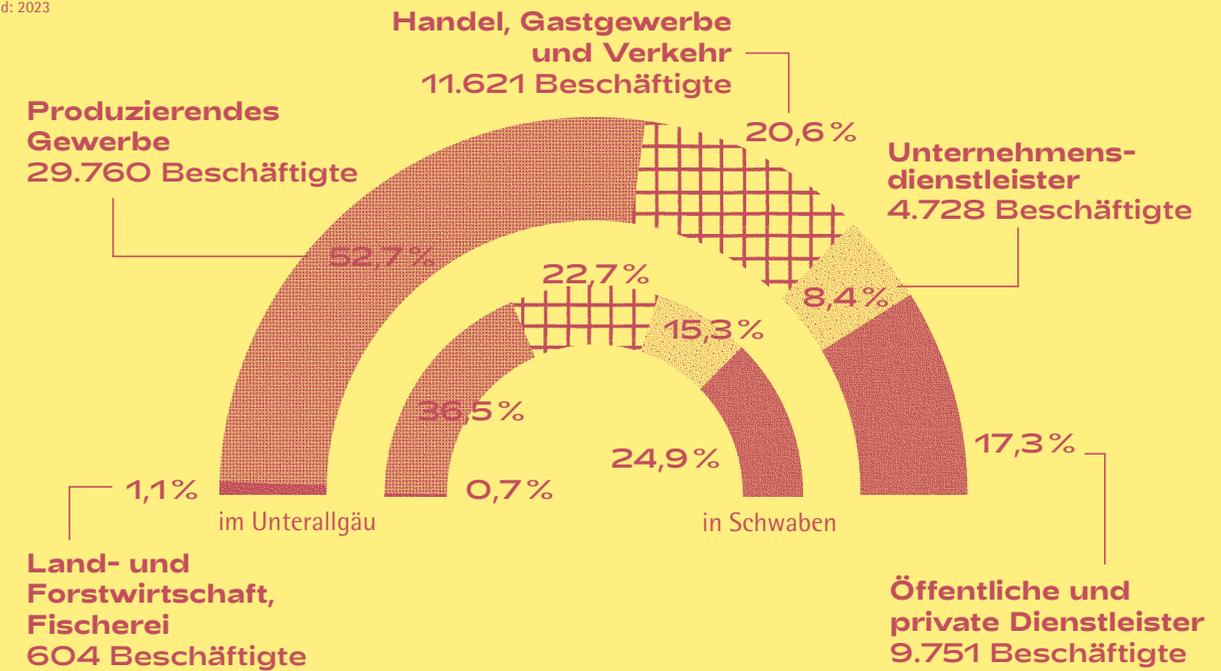
	Bruttoinlandsprodukt (in Mio. Euro)	zum Vorjahr	langjährige Entwicklung <small>Basisjahr 2012 = 100</small>
Unterallgäu	6.002	+7,3%	145,6
Schwaben	79.667	+5,6%	130,9

¹ Betriebe (im Sinne von Niederlassungen) mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SVB)
² Beschäftigte = SVB

Die Branchenstruktur im Unterallgäu wird im Wesentlichen durch das produzierende Gewerbe und hierbei insbesondere durch das verarbeitende Gewerbe dominiert. 53% aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und 47% aller Erwerbstätigen im Landkreis sind im produzierenden Gewerbe beschäftigt und erwirtschaften über 50% der gesamten Bruttowertschöpfung. Die größten Arbeitgeber der Region sind der Maschinenbau, das Ernährungsgewerbe und die Elektrotechnik.

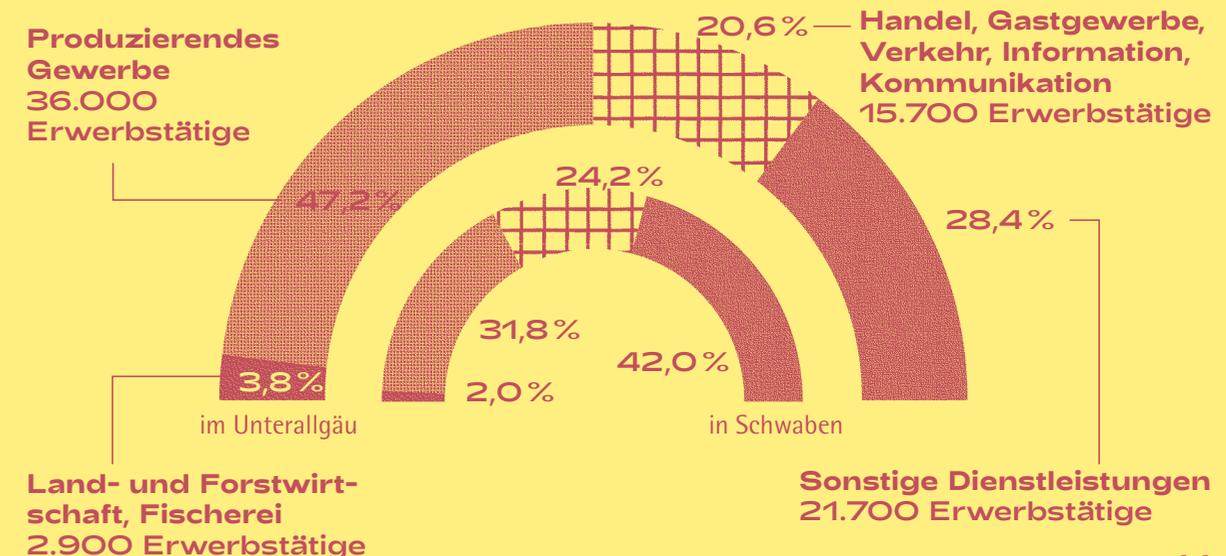
Branchenstruktur (nach sozialversicherungspfl. Beschäftigten) am Arbeitsort

Stand: 2023



Branchenstruktur (nach Erwerbstätigen) am Arbeitsort

Stand: 2022



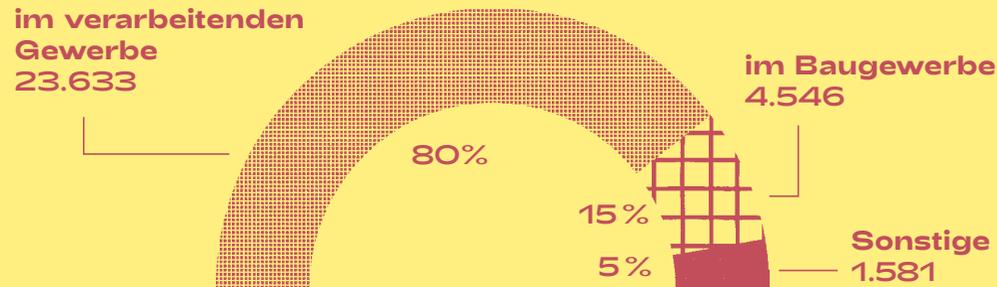
Produzierendes Gewerbe

Exportschlager »Made im Unterallgäu«

Das produzierende Gewerbe ist im Unterallgäu mit rund 53% aller Beschäftigten die dominierende Branche.

Beschäftigte (SvB) im Produzierenden Gewerbe

Stand: 2022/23



Verarbeitendes Gewerbe (20 oder mehr Beschäftigte)

Stand: 2022

Anzahl Betriebe	148	+ 22,3% zu 2012
Beschäftigte	23.633	+ 3,7% zum Vorjahr
Umsatz	5,8 Mrd. €	+ 15,3% zum Vorjahr

Exportquote Unterallgäu: **51,1%**
 Exportquote Schwaben: **45,1%**

Stand: 2022

IHK-Mitgliedsunternehmen

11.878

davon im Handelsregister eingetragen: 3.668
 davon Kleingewerbetreibende: 8.210

Stand: 2024
 Quelle: IHK Schwaben

Handwerk

Die Macher von nebenan

Branchenverteilung der Handwerksbetriebe

- 904** Ausbaugewerbe
z. B. Installateure, Maler, Tischler
- 650** Handwerke für den privaten Bedarf
z. B. Frisör, Steinmetz
- 346** Bauhauptgewerbe
z. B. Dachdecker, Maurer, Zimmerer
- 328** Handwerke für den gewerblichen Bedarf
z. B. Feinwerkmechaniker, Metallbauer
- 185** Kraftfahrzeuggewerbe
z. B. Kraftfahrzeugtechniker
- 95** Lebensmittelgewerbe
z. B. Bäcker, Fleischer
- 54** Gesundheitshandwerk
z. B. Augenoptiker, Zahntechniker



Stand: 2023/24
 Quelle: HWK Schwaben

Landwirtschaft

Eine starke Leistung

Landwirtschaftliche Betriebe

1.868

Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha

70.154 ha

(entspricht ca. 58 % der Gesamtfläche des Landkreises)

Erwerbstätige in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei 2022

2.900

Davon sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2022

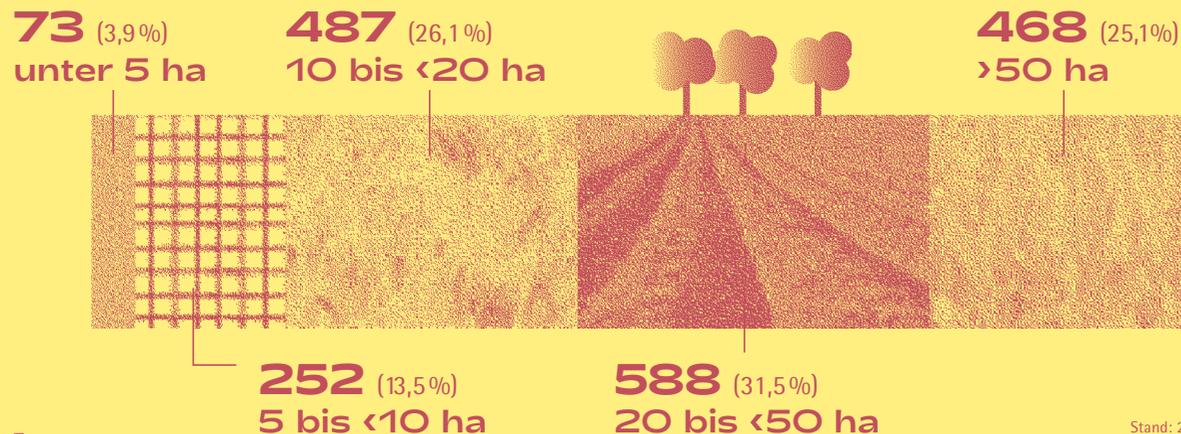
ca. 23%

Viehhalter und Viehbestand



Anzahl der Betriebe nach Größe der bewirtschafteten Flächen

Durchschnittlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe: **37,5 ha**



Stand: 2020

Ausbildung & Beschäftigung

Ein robuster Arbeitsmarkt



... war 2023 die durchschnittliche Arbeitslosenquote - damit gehört das Unterallgäu zu den Landkreisen mit den geringsten Arbeitslosenquoten bayern- und deutschlandweit!

Bestehende Ausbildungsverhältnisse 2023

HWK: **774**
IHK: **1.627**
Gesamt: **2.401**
Davon Neuverträge: **929**

Zahl der aktiven Ausbildungsbetriebe

IHK: **275**
HWK: **334**

Ausbildungsberufe, in denen aktuell ausgebildet wird

IHK: **122**
HWK: **56**

Stand: 2023

Erwerbstätige 2022

76.300

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort 2023

56.501

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 2023

67.051

Quellen: Agentur für Arbeit, HWK Schwaben; IHK Schwaben, Pendleratlas Agentur für Arbeit

Auspenderler: **31.350**

davon 34,1 % nach Memmingen, 7,9% in den Landkreis Ostallgäu, 5,0% in den Landkreis Günzburg, 4,8 % nach München



Einpendler: **20.783**

davon 17,3% aus Memmingen, 13,6% aus dem Landkreis Ostallgäu, 9,0% aus dem Landkreis Günzburg

Top-Arbeitgeber

Die größten Betriebe im Unterallgäu nach Beschäftigtenzahlen¹

- 1 GROB-WERKE GmbH & Co. KG** Mindelheim
6.000 Beschäftigte
- 2 MULTIVAC** Wolfertschwenden
2.486 Beschäftigte
- 3 pester pac automation GmbH** Wolfertschwenden
949 Beschäftigte
- 4 Klinikverbund Allgäu gGmbH** Mindelheim und Ottobeuren
867 Beschäftigte
- 5 Otto Christ AG** Benningen
848 Beschäftigt
- 6 Ehrmann GmbH** Oberschönegg
835 Beschäftigte
- 7 A. Berger Präzisionsdrehteile GmbH & Co. KG** Ottobeuren
614 Beschäftigte

¹ Die Beschäftigtenzahlen beziehen sich auf die Beschäftigten im Landkreis Unterallgäu



Quelle: eigene Erhebung
Stand: 2024

Herzstück der Unterallgäuer Wirtschaft sind die kleinen und mittleren Unternehmen. Ganz unabhängig von ihrer Größe sind darunter Betriebe, die in ihrem Segment Außerordentliches leisten und ihren Mitarbeitern ein innovatives und zukunftsgerichtetes Arbeitsumfeld bieten. Auch sie sind unsere Top-Arbeitgeber! Beispiele erwünscht?

Bau-Fritz GmbH & Co. KG in Erkheim

Das Familienunternehmen in vierter Generation gilt als Pionier beim Thema Wohngesundheit. Mit seiner nachhaltigen Holzbauweise von Fertighäusern steht es für Gesundheit, Innovation, Qualität und Verantwortung. Neben dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis und dem Deutschen Umweltpreis wurde es als Deutschlands familienfreundlichstes Mittelstandsunternehmen ausgezeichnet.

Danner GmbH in Kirchheim

Bereits in vierter Generation verarbeitet das Familienunternehmen Obst aus heimischen Streuobstwiesen und Hausgärten zu hochwertigen Fruchtsäften, Likören und Bränden. Seine Produkte bietet Danner fast ausschließlich in der Gastronomie sowie im Getränke- und Lebensmittelhandel im Allgäu an. Das Unternehmen ist Partner der Marke Allgäu.

Demmeler Maschinenbau GmbH & Co. KG in Heimertingen

Als Hidden Champion entwickelt und fertigt DEMMELER am Standort Heimertingen wegweisende Lösungen und Premiumprodukte sowohl für die Industrie als auch für Handwerksunternehmen in den Branchen Werkzeugmaschinen, Luft- und Raumfahrt, Baumaschinen, E-Mobilität sowie erneuerbare Energien.

Klimaschutz

Herzensangelegenheit im Unterallgäu

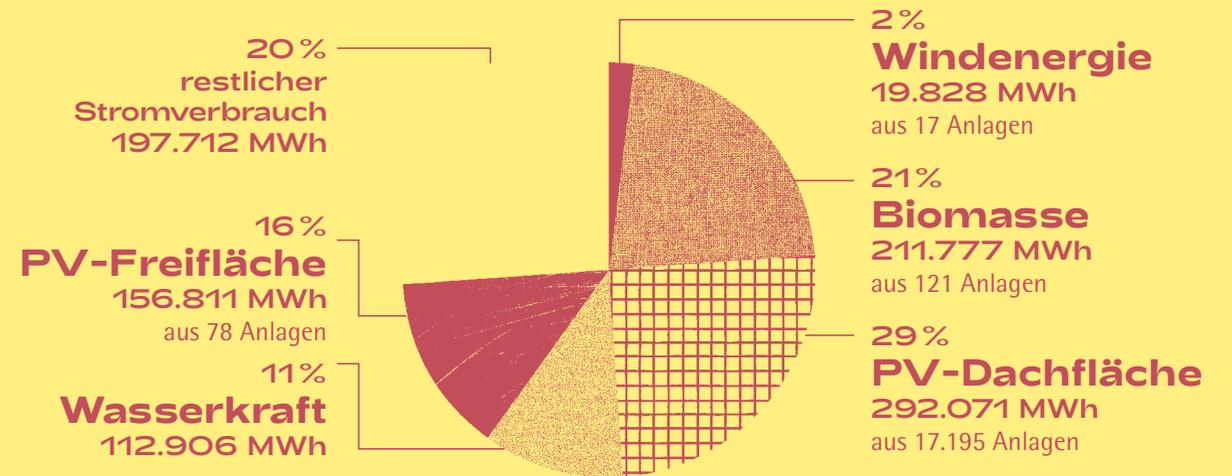
Stromverbrauch gesamt (Endenergieverbrauch):

991.105 MWh

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien:

793.393 MWh

Anteil (%) von Strom aus erneuerbaren Energien am Stromverbrauch im Unterallgäu



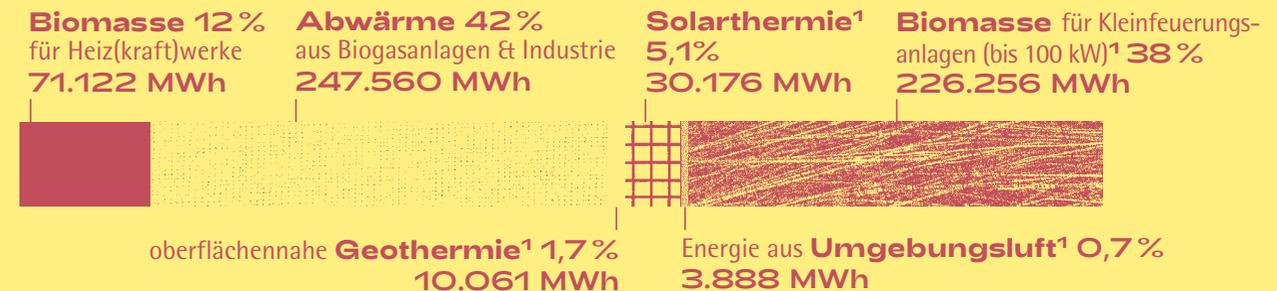
ca. 80% Anteil erneuerbarer Energien am Stromverbrauch

Wärmebedarf gesamt (Endenergiebedarf):

2.625.513 MWh

Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien:

589.063 MWh



ca. 22% Anteil erneuerbarer Energien am Wärmebedarf

¹ enthält nur BAFA-geförderte Anlagen
Quelle: Energieatlas Bayern
Stand: 09/2024

Kinderbetreuung & Bildung

Von 0 bis 99 Jahren

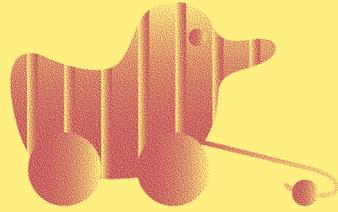
Kindertages-
einrichtungen

99

mit insgesamt

7.425

Plätzen



Betreute Kinder

6.793

Davon in
der Krippe
1.163

Davon im
Kindergarten
5.356

Davon im
Hort
263

Quelle: Landratsamt Unterallgäu, Stand: 2024

Tagespflege Stand 2024

Tagespflege-
personen/
Tagesmütter
25

Betreute
Kinder
78

Erwachsenenbildung

Volkshochschulen im
Landkreis Unterallgäu

759 2019 678 2023

durchgeführte Kurse

10.204 2019 9.449 2023

Kursteilnehmer/innen

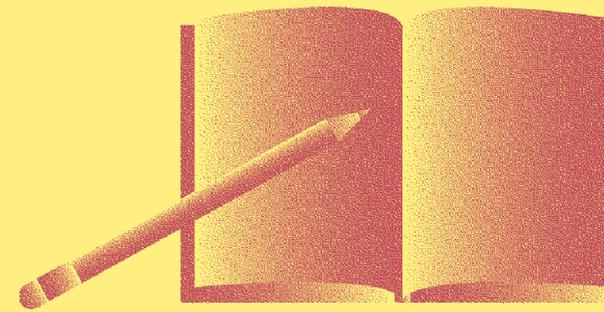
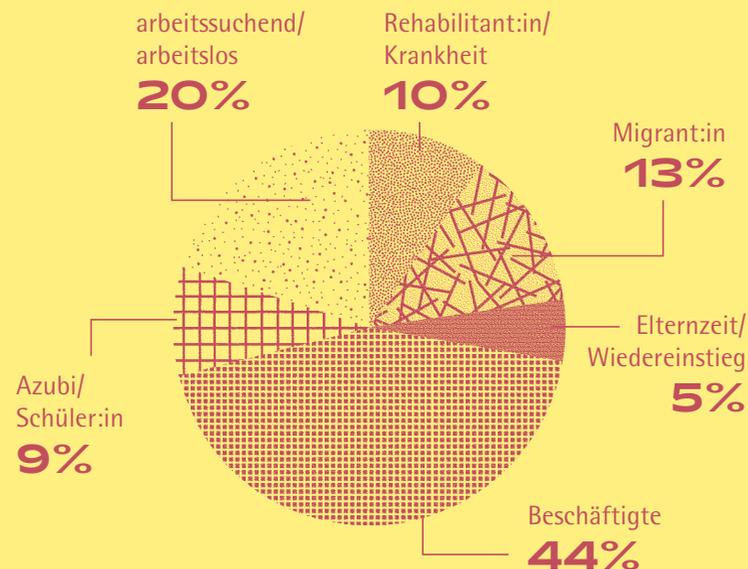
Quellen: VHS Unterallgäu; Bildungsberatung Memmingen-Unterallgäu
Stand: 2023

Bildungsberatung
Unterallgäu Stand: 2023

216 Beratungen¹:

davon rund 83% Frauen
17% Männer

Zielgruppen Bildungsberatung



Grundschulen sowie
Mittel-/Hauptschulen
43 Schulen
7.832 Schüler
492 Lehrkräfte

Realschulen
4 Schulen
2.435 Schüler
154 Lehrkräfte

Gymnasien
4 Schulen
2.126 Schüler
168 Lehrkräfte

Förderzentren
1 Schule
188 Schüler
31 Lehrkräfte

Wirtschaftsschulen
1 Schule
238 Schüler
20 Lehrkräfte

Stand: 2023

Allgemein-
bildende
Schulen
53

davon 5 privat

Lehrer 865
Schüler 12.819
Klassen 547

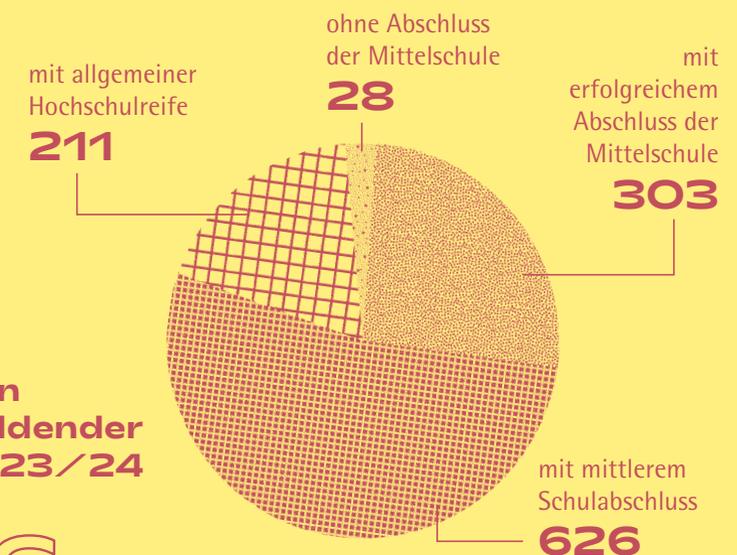
Berufliche
Schulen
11

Lehrer 110
Schüler 2.361
Absolventen
2022/23 688



Absolventen
allgemeinbildender
Schulen 2023/24
gesamt

1.176



Stand: 2023/24

Tourismus

Gastgeber Kneippland® Unterallgäu

Geöffnete Beherbergungs-
betriebe **128** 2019 **120** 2024

Angebotene Gästebetten¹
6.048 2019 **6.040** 2024

¹ ohne Campingplätze
Stand: Juli 2019/2024

Gästeübernachtungen
1.096.364 2019
1.037.132 2023

Gästeübernachtungen in den drei
Kurorten, der Stadt Mindelheim
und dem Markt Babenhausen
2019 und 2023*

Bad Wörishofen



Bad Grönenbach
182.323 2019 **174.555** 2023



Ottobeuren
90.690 2019 **79.147** 2023



Mindelheim
55.921 2019 **71.435** 2023



Markt Babenhausen
20.902 2019 **23.906** 2023



Gästeankünfte
317.935 2019 **294.384** 2023

davon
262.498 2019 **247.032** 2024
aus Deutschland
55.437 2019 **47.352** 2024
aus dem Ausland

Durchschnittliche
Aufenthaltsdauer
in Tagen **3,4** 2019 **3,5** 2023

Freizeit

So viele Möglichkeiten



ausgeschilderte
Wanderwege
1.100 km

Langlaufloipen
176 km

ausgeschilderte
Fahrradwege
1.100 km

Überregionale Radtouren-Highlights
**Radrunde Allgäu
Illerradweg**

13 Glückswege
davon **3 Radwege**
und **10 Wanderwege**
glueckswege-allgaeu.de



Kultur-Highlights

Basilika Ottobeuren

Die prachtvolle Basilika gehört zu den schönsten Barockkirchen Süddeutschlands und blickt auf eine mehr als 1000-jährige bewegte Geschichte zurück.

Mindelburg in Mindelheim

Die Mindelburg bietet einen fantastischen Blick über Mindelheim und das Unterallgäu. Lohnenswert ist auch ein Spaziergang außen in der weitläufigen Burganlage.

Frundsbergfest in Mindelheim

Alle drei Jahre kehrt die Stadt für 11 Tage ins Mittelalter zurück. Inmitten der Altstadt laden farbenprächtige Umzüge, stimmungsvolle Konzerte, rasant-frivole Theaterstücke und die beliebten Altstadtfeite zum Genießen, Staunen und Verweilen ein.

Festival der Nationen in Bad Wörishofen

Das jährlich stattfindende Klassik-Event mit namhaften Stars dient der Verständigung zwischen den Kulturen und dem Austausch zwischen den Generationen.

Anzahl Museen
(inkl. Museen in der
Stadt Memmingen) **37**

Beliebte Freizeitziele im Unterallgäu

Therme Bad Wörishofen
Besucher 740.000 (2019) 730.031 (2023)

Skyline Park Allgäu
Besucher 420.000 (2019) 386.000 (2023)

**Schwäbisches Freilicht-
museum Illerbeuren**
Besucher 58.700 (2019) 47.485 (2023)

Rapunzel Welt Legau
Besucher 200.000 (2023)



Gesundheit & Pflege

Gut versorgt

Krankenhäuser

Die Kliniken in Mindelheim und Ottobeuren gehören zusammen mit den Kliniken in Kempten, Immenstadt, Sonthofen und Oberstdorf zum Klinikverbund Allgäu gGmbH mit insgesamt **1.100 Betten**. Träger sind die Landkreise Unterallgäu und Oberallgäu sowie die Stadt Kempten. Pro Jahr werden dort mehr als **210.000 Patienten**, rund **60.000** davon stationär, behandelt. Mit mehr als **4.300 Arbeitsplätzen** zählt der Klinikverbund Allgäu überdies zu den größten Arbeitgebern im Allgäu.

2
Allgemeine
Krankenhäuser

9
Vorsorge-
oder
Reha-Einrichtungen

Quelle: <https://klinikverbund-allgaeu.de>

Stand: 2022

Altenhilfe

19
Stationäre
Pflegerheime

8
Ambulant
betreute
Wohn-
gemein-
schaften

Stand: 2024

Behindertenhilfe

9
Stationäre
Einrichtungen
und
betreute
Wohn-
formen

Stand: 2024

Öffentliche
Apotheken **26**

Stand: 2023

Niedergelassene
Ärzte¹ **351²**

¹ Unterallgäu und Stadt Memmingen

² inkl. Praxisassistenten

Quelle: Ärztlicher Kreisverband Memmingen-Mindelheim

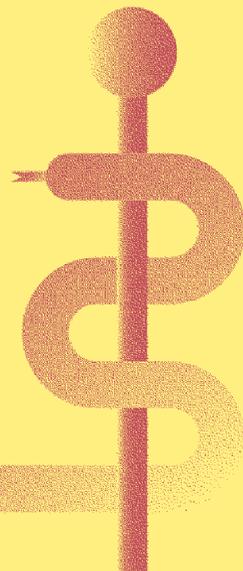
Stand: 2024

Gemeldete
Hebammen **32**

Stand: 2024

Ambulante
Pflegerdienste
21

Stand: 2024





Das Unterallgäu ist ein ganz besonderes Fleckchen Erde – *hier lebt man gern*. Die hohe Lebensqualität macht sich auch für die Wirtschaft bezahlt: hochmotivierte und qualifizierte Mitarbeiter sind ein Garant für den Erfolg der ansässigen Unternehmen.

1 Vielfältige Natur, reiches Freizeit- und Kulturangebot

Die wunderschöne Voralpenlandschaft bietet eine traumhafte Kulisse für ausgiebige Touren in der Natur und auf den vielzähligen Rad- und Wanderwegen. Es gibt viel zu entdecken – Kirchen, Klöster, Burgen oder Schlösser sind Zeugnis einer reichen Geschichte – und auch in den zahlreichen Museen kommen Kulturliebhaber auf ihre Kosten. Freizeitattraktionen mit großem Spaßfaktor sorgen für Action und aufregende Erlebnisse bei Groß und Klein.

www.freizeit-unterallgaeu.de

4 Lebensqualität für Jung und Alt

Die Bevölkerung im Unterallgäu darf sich in besten Händen wissen: seien es die Betreuung der kleinsten Landkreisbewohner in Krippe und Kindergarten, generationenübergreifende Fürsorge oder die umfangreiche Versorgung im Alter – das Angebot ist groß und vielfältig. Das oft ehrenamtliche Engagement der Bürger trägt seine Früchte in Form zahlreicher Projekte und ist Garant für ein lebendiges Miteinander.

2 Gesundheitsregion Kneipp-land® Unterallgäu

Das Unterallgäu war die Heimat und Wirkungsstätte des weltbekannten Pfarrers und Naturheilkundlers Sebastian Kneipp und ist als Kneipp-land® bekannt geworden. Sein Erbe, die Kneipp'sche Gesundheitslehre mit den fünf Säulen Wasser, Kräuter, Bewegung, Ernährung und innere Ordnung, ist das prägende Element des Unterallgäus und wesentlicher Grundbaustein der Gesundheitswirtschaft – und das nicht nur in den drei Kurorten Bad Grönenbach, Bad Wörishofen und Ottobeuren.

5 Klimaschutzregion

Das Unterallgäu misst seiner Klimaschutzarbeit höchste Priorität bei. Schon 2012 ließ der Landkreis ein Klimaschutzkonzept erstellen. 2017 wurde er »Partner mit Auszeichnung« beim European Energy Award, der Erfolge bei Energieeffizienz und Klimaschutz mess- und sichtbar macht. Der Landkreis geht mit gutem Beispiel innerhalb der eigenen Verwaltung voran und unterstützt durch fortlaufende Aktionen und Projekte auch das Klimaschutzengagement von Kommunen, Bürgern, Bildungseinrichtungen und Unternehmen.

3 Schule und Aus- und Weiterbildung

Neben einem flächendeckenden Angebot an allgemeinbildenden Schulen gibt es im Unterallgäu verschiedenste berufsbildende Schuleinrichtungen von überregionalem Ruf. Unterstützung bei Fragen der beruflichen Aus- und Weiterbildung für Erwachsene bieten das Bildungsportal Allgäu oder die trägerneutralen Bildungsberatungsstellen. Die Bildungsregion Memmingen-Unterallgäu sichert und verbessert als Netzwerk die Bildungsqualität in der Region.

www.bildung-mm-ua.de

6 Erfolgreiche Regionalentwicklung

Das breite Spektrum einer nachhaltigen Regionalentwicklung wird zentral von einem Sachgebiet im Landratsamt koordiniert und bearbeitet. Die Vernetzung von Akteuren, Beratungen zu Fördermöglichkeiten und die Organisation von Veranstaltungen stehen genauso im Mittelpunkt wie die Umsetzung von Projekten in den Bereichen Freizeit/ Tourismus sowie regionale Wirtschaftsförderung. Zudem werden hier auch die Aktivitäten der LAG Kneipp-land® Unterallgäu e.V. im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER erfolgreich gesteuert.

lag.unterallgaeu.de



unterallgäu

landkreis



*Landratsamt Unterallgäu
Bad Wörishofer Str. 33
87719 Mindelheim*

*Regionalentwicklung,
Wirtschaftsförderung, Tourismus*

*T: +49 (8261) 9 95 - 642
F: +49 (8261) 9 95 - 10642
wirtschaft@lra.unterallgaeu.de*

Redaktion: Ursula Bauer – Landratsamt Unterallgäu

*Gestaltung: designgruppe koop,
87616 Marktobendorf*

Druck: Holzmann Druck, 86825 Bad Wörishofen

*Bildnachweise:
Titelbild, S.2/3, S.6: Landratsamt Unterallgäu,
S. 4: shutterstock, S. 23: Allgäu GmbH, Marc Oeder
S. 24 und S. 26/27: Glückswege Allgäu*

© 2024